

Diese Abbildung  
zeigt Modell  
CT 6,5-10 D

TECHNISCHES HANDBUCH

# **FARMA T 7**

SERVICE UND ERSATZTEILE

**INHALT**

1	EINLEITUNG .....	1
2	TECHNISCHE SPEZIFIKATION .....	2
	2.1 KONSTRUKTION DES TRAILERS .....	2
	2.2 ERSATZTEILLISTE FÜR DEN FARMA-TRAILER T8 .....	3
	2.3 HYDRAULIKZYLINDER.....	4
	2.4 TECHNISCHE DATEN.....	5
3	BETRIEBSANLEITUNG .....	6
	3.1 SICHERHEIT .....	6
	3.2 ANWEISUNGEN FÜR SICHEREN BETRIEB .....	7
	3.3 ARBEITEN UNTER EXTREMEN BEDINGUNGEN.....	8
4	WARTUNGSANLEITUNG .....	8
	4.1 SICHERHEIT .....	8
	4.2 SCHMIERUNG.....	10

## 1 EINLEITUNG

In diesem Handbuch geht es um den Forstrailer **T 8**. Es enthält alle Betriebs- und Wartungsanleitungen, die Sie für einen sicheren, vorschriftsmäßigen Betrieb des Trailers brauchen.

Selbst wenn Sie ein erfahrener Bediener dieser Art von Geräte sind, sollten Sie sich das Handbuch doch sorgfältig durchlesen.

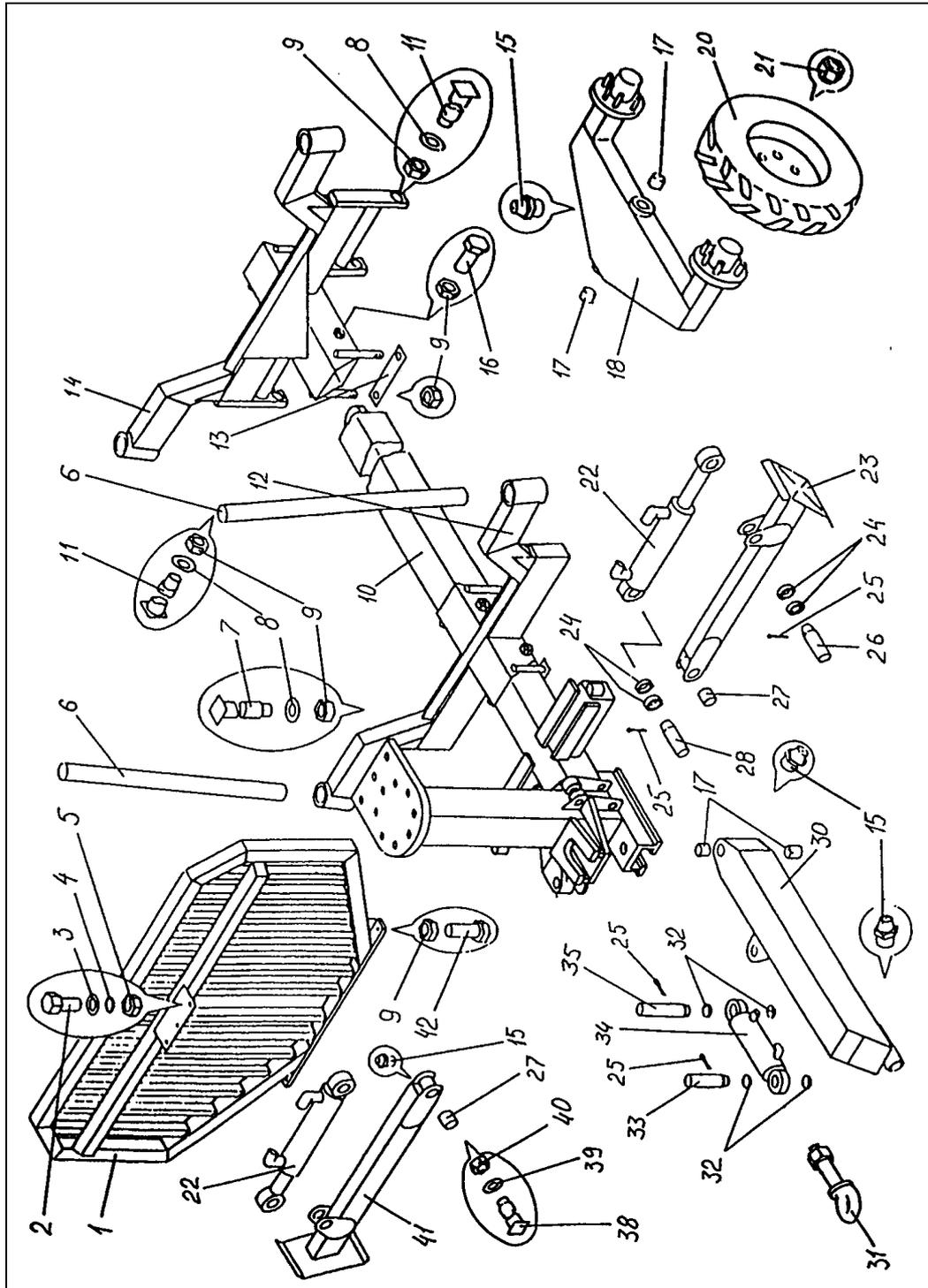
Es enthält die Angaben, die für den effizienten, sicheren Einsatz des Trailers erforderlich sind. Stellen Sie sicher, dass dieser Trailer Ihren Anforderungen entspricht.

Regelmäßige Wartung ist eine wichtige Voraussetzung für den störungsfreien, effizienten und wirtschaftlichen Betrieb.

Der Bediener muss sich mit sämtlichen Sicherheitsvorschriften und Anweisungen vertraut machen und sie sorgfältig beachten.

**2 TECHNISCHE SPEZIFIKATION**

**2.1 KONSTRUKTION DES TRAILERS**



**2.2 ERSATZTEILLISTE FÜR DEN FARMA-TRAILER T8**

Herstellungsnr. FMW 11

Pos.- Nr.	Art.- Nr.	Nummer	Ersatzteil	Größe	St.
1	11001	F11-080000.000	Rückwand		1
2	11002		Bolzen	M12x40	3
3	11003		Unterlegscheibe	Ø 12	3
4	11004		Federscheibe	Ø 12	3
5	11005		Mutter	M12	3
6	11006	F13-150000.000	Stift		4
7	11007	M13-000030.000-060	Achsbolzen		1
8	11008	M13-000000.001	Unterlegscheibe	Ø 24	3
9	11009		Mutter	M24	17
10	11010	F11-070000.000	Rahmen / Fahrgestell		1
11	11011	M13-000030.000-030	Achsbolzen		2
12	11012	F11-170000,000	Materialhalter		1
13	11013	F13-062000.003-010	Stopplatte		4
14	11014	F11-061000.000	Radstütze		1
15	11015		Schmiernippel	1/8 inch	8
16	11016		Bolzen	M24x60	4
17	11017		Gleitlager	PAP5040P10	6
18	11018	M13-090000.000-010	Drehgestellseiten		2
20	11019		Räder	11,5/80-15,3	4
21	11020		Radmutter		24
22	11021	M14-100100.000-020	Hydraulikzylinder	63/32-300	2
23	11022	F11-140000.000-010	Stützbein		1
24	11023	M14-000000.001	Zwischenring		8
25	11024		Splint	Ø 4x60	6
26	11025	M14-000000.002-040	Achsbolzen		2
27	11026		Gleitlager	PAP2530P10	4
28	11027	M14-000000.002-030	Achsbolzen		2
30	11028	F11-050000.000	Zugstange		1
31	11029	F13-000010.000	Zugöse	12 t	1
32	11030	M13-000000.017	Zwischenring		4
33	11031	M13-000000.002-020	Achsbolzen		1
34	11032	F11-100100,000	Hydraulikzylinder	90/40-100	1
35	11033	M13-000000.002-040	Achsbolzen		1
38	11034	M14-010050.000-040	Achsbolzen		2
39	11035		Unterlegscheibe	Ø 20	2
40	11036		Mutter	M20	2
41	11037	F11-140000,000	Stützbein		1
42	11038		Bolzen	M24x80	2
43	11039	RF11.7,5	H-Schlauch Rahmen Lenkung	L=2460	1
44	11040	RF11.7,5	H-Schlauch Rahmen Steuerung	L=2700	1
45	11041	S.7,5	H-Schlauch für Stabilisator	L=3500	2
46	11042	S.7,5	H-Schlauch für Stabilisator	L=3350	2

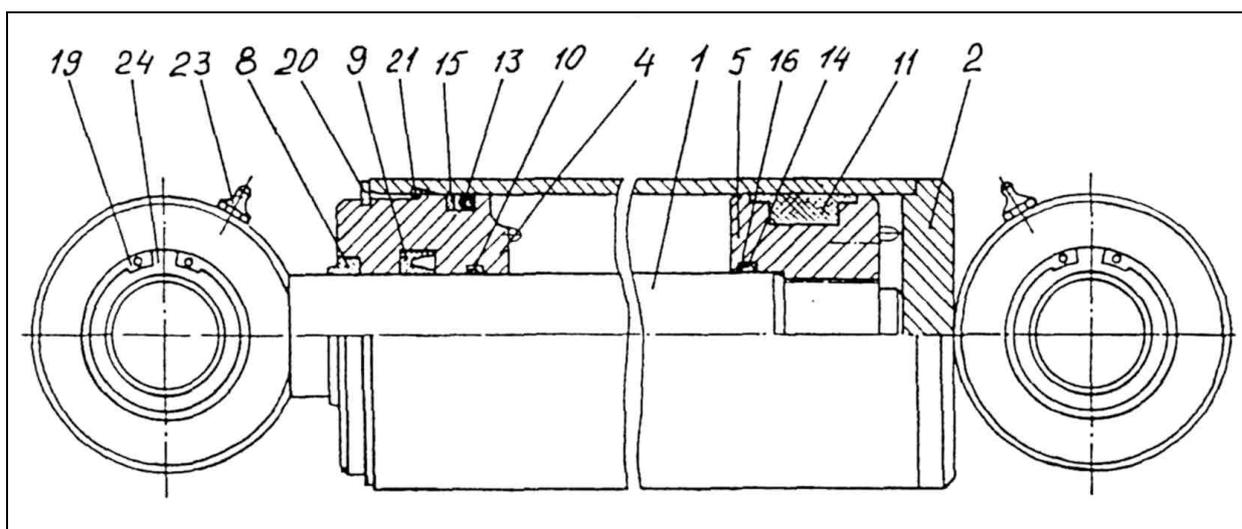
### 2.3 HYDRAULIKZYLINDER

Ersatzteilliste für Hydraulikzylinder 90/40-100

Rahmen Lenkzyl. für Trailer T 7; T 8

Herstellungsnr. F11-100100.000

Pos.-Nr.	Art.-Nr.	Nummer	Ersatzteil	Größe	St.
1	56101	F11-100120.000	Kolbenstange		1
2	56102	F11-100110.000	Schlauch		1
4	56102	F13-100100.001	Vordere Buchse		1
5	56103	F13-100100.002	Kolben		1
8	56103		Abstreifring	AS40-50-7-10	1
9	56104		Dichtung	NI 300 40-55-10	1
10	56104		Buchse	DFI 40-45-5,5	1
11	56105		Dichtung	SIMKO 5×2 90-70-33,8	1
13	56105		O-Ring	79,2×5,7	1
14	56106		O-Ring	40,2×3,0	1
15	56106		Dichtung	SRA 90-5,1-1,5	1
16	56107		Dichtung	SRI 40-2,6-1,5	2
19	56107		Verschlussring	SGH 55	2
20	56108		Verschlussring	SGA 87	1
21	56108		Verschlussring	N° 72290	1
23	56109		Fett nipple	1/8"	2
24	56109		Gelenklager	GE35ES	2



Ersatzteilliste für Hydraulikzylinder 63/32-300  
 Stabilisator Zyl. für Farma-Trailer T 6, T 7; T 8  
 Herstellungsnr. M14-100100000-020.

Pos.- Nr.	Art.- Nr.	Nummer	Ersatzteil	Größe	St.
1	55601	M13-100320.000-020	Kolbenstange		1
2	55602	M14-100110,000-020	Schlauch		1
4	55603	M13-100300,001	Vordere Buchse		1
5	55604	M13-100300,002	Kolben		1
8	55605		Abstreifring	AS 32-45-7-10	1
9	55606		Dichtung	NI300 32-47-10	1
10	55607		Buchse	DFI 32-35,1-4,0	1
11	55608		Dichtung	Simco 5x2 63-47-29,8	1
13	55609		O-Ring	52,2x5,7	1
14	55610		O-Ring	32,2-3,0	1
15	55611		Dichtung	SRA 63-5,1-1,5	1
16	55612		Dichtung	SRI 32-2,6-1,0	2
19	55613		Verschlussring	SGH 42	2
20	55614		Verschlussring	SGA 60	1
21	55615		Verschlussring	N 72240	1
23	55616		Fettnippel	1/8"	2
24	55617		Gelenklager	GE25ES	2

## 2.4 TECHNISCHE DATEN

<b>FARMA TRAILER</b>	<b>7 t</b>
Ladebereich, m <sup>2</sup>	1,8
Rahmenhöhe, mm	510
Mittelträger, mm	140x140x8
Lenkbare Zugdeichsel	ein Zyl.
Achse, mm	60x60
Länge, m	5,6
Breite, m	1,9
Räder	11,5/80-15,3
Lader Gewicht, kg	1400

### 3 BETRIEBSANLEITUNG

#### 3.1 SICHERHEIT

- ❑ Vor dem Trailerbetrieb bitte das Handbuch durchlesen. Eine Missachtung der Anweisungen kann für Bediener und Maschine gefährlich werden.
- ❑ Der Bediener muss für den Betrieb der Maschine geschult sein.
- ❑ Den Trailer erst dann benutzen, wenn Sie die Steuerungen beherrschen.
- ❑ Vor den Ladearbeiten sicherstellen, dass sich niemand im Gefahrenbereich (20 m) befindet.



**VOR EINER STANDORTVERÄNDERUNG NICHT VERGESSEN, DIE BEINE WIEDER EINZUFAHREN.**

- ❑ Der Bediener muss den Arbeitsbereich voll einsehen können.
- ❑ Das Fahrzeug muss auf festem Untergrund stehen und abgesichert sein. Die Stützbeine müssen beim Laden ausgefahren werden, damit der Trailer nicht umkippt.
- ❑ Während des Ladevorgangs die Feststellbremsen des Fahrzeugs ansetzen.
- ❑ Die Höchstgrenzen für das Laden nicht überschreiten!

### 3.2 ANWEISUNGEN FÜR SICHEREN BETRIEB

#### **ABSTÜTZEN DES TRAILERS**

- Vor dem Laden grundsätzlich die Feststellbremsen der Hauptmaschine ansetzen. Ggf. ein Hindernis vor die Räder legen.
- Grundsätzlich die Stützbeine ausfahren. Sicherstellen, dass der Trailer auf festem Untergrund steht.



**DIE STÜTZBEINE NICHT ZUM LASTENTRANSPORT BENUTZEN! SIE DÜRFEN NUR ZUM ABSTÜTZEN DES TRAILERS VERWENDET WERDEN!**

#### **BETÄTIGUNG DER HYDRAULIKFUNKTIONEN**



**DIE HYDRAULIKFUNKTIONEN NIEMALS MIT HOHER GESCHWINDIGKEIT VON EINER ENDPOSITION ZUR ANDEREN FAHREN! DADURCH KANN DAS FAHRZEUG UMKIPPEN.**

- Laden in abschüssigem Gelände vermeiden oder zumindest mit äußerster Vorsicht vorgehen.
- Bei Arbeiten in abschüssigem Gelände weniger als normal laden.

**VOR DEM LADEN GRUNDSÄTZLICH DIE FESTSTELLBREMSEN DER HAUPTMASCHINE ANSETZEN. GGF. EIN HINDERNIS VOR DIE RÄDER LEGEN.**



### 3.3 ARBEITEN UNTER EXTREMEN BEDINGUNGEN

Der empfohlene Arbeitstemperaturbereich für den Trailer liegt zwischen  $-30\text{ °C}$  und  $+40\text{ °C}$ .

HINWEIS: Arbeiten bei niedrigen Temperaturen beschleunigen den Verschleiß der Hydraulikdichtungen, machen die Hydraulikschläuche anfälliger für Beschädigungen und Stahlkonstruktionen anfälliger für Sprödbrüche. Bei Kälte vor Arbeitsbeginn das Öl einige Minuten lang frei durch die Anlage zirkulieren lassen.

Langsam jeden Betriebsschritt mehrmals durchfahren, damit die Dichtungen biegsam werden, bevor mit Volldruck beaufschlagt wird. Bei außergewöhnlich hohen Temperaturen darauf achten, dass die Hydrauliköle nicht zu heiß werden. Eine zu hohe Öltemperatur (über  $+80\text{ °C}$ ) verschlechtert die Ölqualität und ist schädlich für die Dichtungen.

## 4 WARTUNGSANLEITUNG

### 4.1 SICHERHEIT

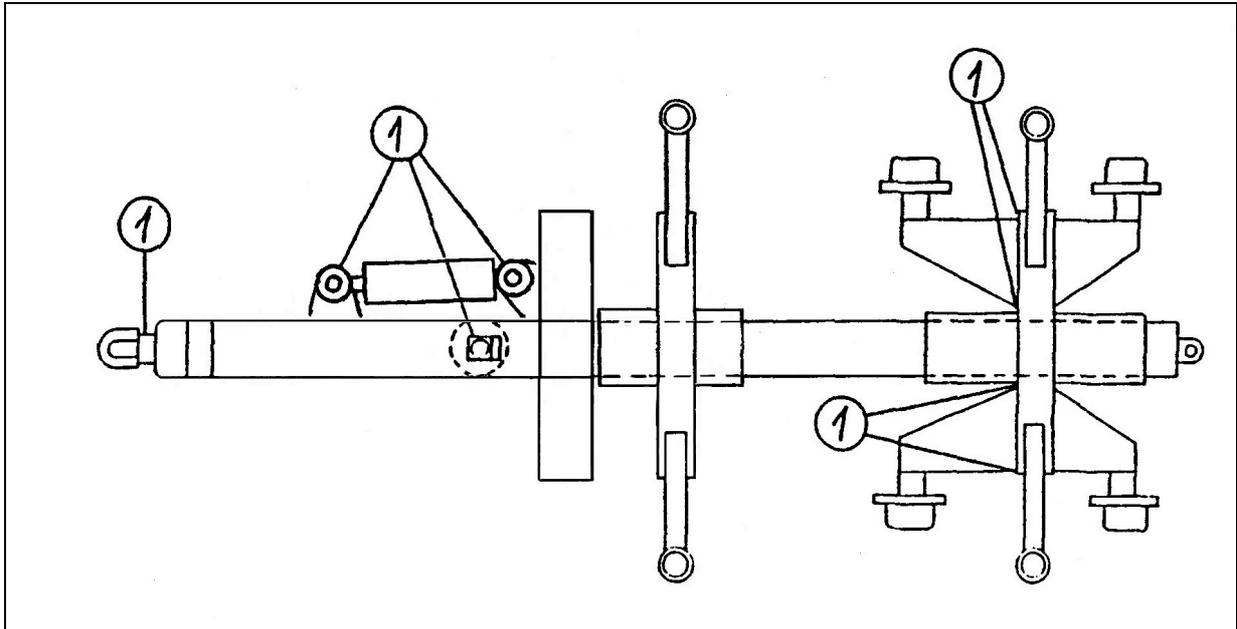


**DIE WARTUNGSANLEITUNG VOR JEDLICHEN SERVICE- ODER WARTUNGSARBEITEN DURCHLESEN. VERSUCHEN SIE GRUNDSÄTZLICH NICHT, WARTUNGSARBEITEN AUSZUFÜHREN, DIE SIE NICHT RICHTIG VERSTEHEN.**

- ❑ Alle Defekte, die ein Sicherheitsrisiko darstellen, unmittelbar beheben.
- ❑ Sicherstellen, dass der Trailer auf ebenem, festem Grund steht.
- ❑ Während der Wartungsarbeiten am Trailer die Feststellbremse des Fahrzeugs ansetzen. Sicherstellen, dass niemand unnötigerweise Zugriff auf die Trailer- bzw. Fahrzeugsteuerungen hat.
- ❑ Bei Wartungsarbeiten an der Hydraulikanlage grundsätzlich vorher den Druck ablassen.
- ❑ Leckende Hydraulikverbindungen nicht bei unter Druck stehender Anlage abdichten oder reparieren.

- ❑ Niemals versuchen, eine undichte Stelle an Schläuchen oder Verbindungen durch Abtasten mit der Hand zu finden. Der Hochdruckölstrahl kann die Haut durchdringen und ernsthafte Verbrennungen und Verletzungen verursachen. Unter hohem Druck stehendes Öl ist zudem sehr leicht entzündlich.
- ❑ Nicht unter Vorrichtungen arbeiten, die nur hydraulisch hochgehalten werden. Vor den Wartungsarbeiten Stützen anbringen.
- ❑ Kein Öl in die Augen gelangen lassen. Schutzbrille und -handschuhe tragen.

4.2 SCHMIERUNG



Empfohlenes Schmierfett BP LS-EP2 , I 21M



**BESONDERS AUF DEN ZUGDEICHSELZYLINDER ACHTEN.  
ALLE 50 BETRIEBSSTUNDEN SCHMIEREN.**